

Wir fördern und beraten in diesem Gebiet:



**enercity**  
positive energie

proKlima – Der enercity-Fonds  
Glockseestraße 33  
30169 Hannover  
Telefon 0511-430-1970  
Telefax 0511-430-2170  
E-Mail [proklima@enercity.de](mailto:proklima@enercity.de)  
Internet [www.proklima-hannover.de](http://www.proklima-hannover.de)

enercity ist die Marke der Stadtwerke Hannover AG

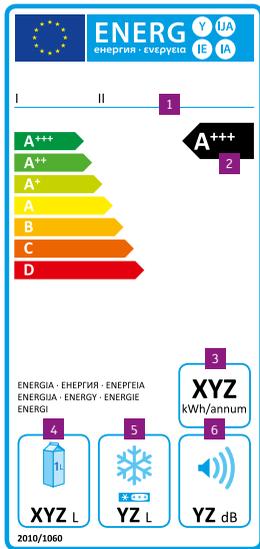
**Eiskalt  
kalkuliert.**

**Spartipps zum Kauf  
von Kühlgeräten**



# Worum geht es beim EU-Energielabel?

Das Energielabel hilft Ihnen, beim Kauf von Kühlgeräten die Energieeffizienzklasse, den Stromverbrauch und das Volumen von Kühl- und Gefrierbereich sofort zu erkennen. Mit Geräten aus der Effizienzklasse A+++ liegen Sie im absolut grünen Bereich.



Quelle: Europäische Kommission

## Zeit für ein neues Kühlgerät?

Wenn Ihr Kühlgerät älter als 10 Jahre ist, lohnt sich eine Neuanschaffung auf jeden Fall. Die Geräte sind einfach viel sparsamer geworden.

Der geringere Stromverbrauch gleicht den Aufwand für die Produktion eines neuen Geräts in 1 bis 2 Jahren wieder aus.

Nutzen Sie den alten, stromfressenden Kühlschrank nicht als Zweitgerät, sondern entsorgen Sie ihn bitte über den Wertstoffhof oder die Sperrmüllabholung oder bei Lieferung des neuen Geräts.

# Ihr StromLotse hilft beim Stromsparen

Ein erfahrener StromLotse kommt zu Ihnen nach Hause und zeigt Ihnen, wo sich die Stromfresser in Ihrem Haushalt verstecken. Anschließend gibt er Tipps und berät Sie bei der Umsetzung. Durch das kostenlose Stromspar-Starterpaket beginnen Sie sofort mit dem Sparen. Dank Förderung von proKlima kostet Sie die einstündige Beratung nur 20 Euro.

Wählen Sie unter [www.proklima-hannover.de/stromlotse](http://www.proklima-hannover.de/stromlotse) einen StromLotsen aus und senden Sie ihm eine Beratungsanfrage per E-Mail direkt zu. Oder Sie lassen sich von proKlima die Liste der StromLotsen zusenden.

## Die Plus-Sparer

Sie wollen sich telefonisch oder per Internet-Chat zum Kauf von Haushaltsgeräten oder Leuchtmitteln beraten lassen? Hier helfen die Stromspar-Experten der Initiative „Die Plus-Sparer“ weiter – produktneutral, kostenlos und sofort: [www.die-plus-sparer.de](http://www.die-plus-sparer.de)

# Cool und sparsam.

Jeder Haushalt hat ein Kühlgerät, viele sogar zwei. Diese Kühlgeräte sind in der Regel das ganze Jahr in Betrieb. Das bedeutet hohe Verbrauchskosten durch den Stromverbrauch – je nachdem, ob es sich um ein effizientes Gerät handelt und wie es betrieben wird.

## Was kostet das Kühlen?

Für einen 3-Personen-Haushalt summieren sich die Stromkosten zum Kühlen und Gefrieren auf rund 150 Euro pro Jahr. Insgesamt gehen 15 bis 20 Prozent des Stromverbrauchs eines Haushalts auf das Konto von Kühl- und Gefrierschrank.

In der Regel benötigen Kühlgeräte umso mehr Energie, je älter sie sind. In den letzten Jahren hat sich die Gerätetechnik aber erheblich weiterentwickelt. Dadurch stehen inzwischen viele sparsame Modelle der Energieeffizienzklasse A+++ zur Verfügung.

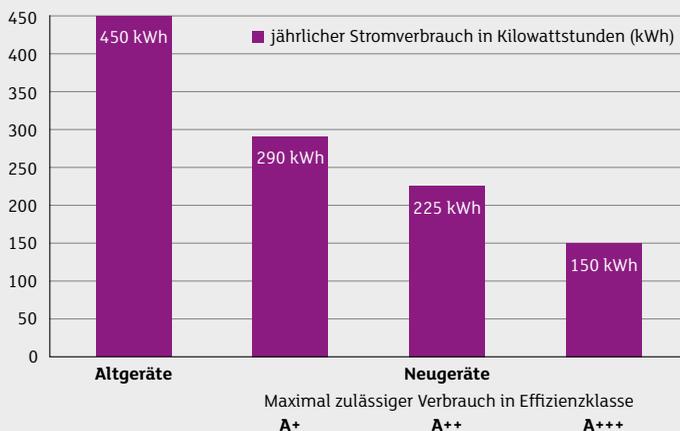
Mit sparsamen, neuen Kühlgeräten reduzieren sich die Stromkosten um zwei Drittel. Ein 3-Personen-Haushalt zahlt dann im Mittel nur noch 50 statt 150 Euro zum Kühlen und Gefrieren.

## Strom sparen mit Effizienzklasse A+++

Die beste Energieeffizienz im Blick

- Ein Blick auf das EU-Label genügt, um die Energieeffizienzklasse und den Stromverbrauch pro Jahr zu erkennen.
- Nur die sparsamen Kühlgeräte erreichen die beste Energieeffizienzklasse A+++ . Die wenig sparsamen Geräte liegen im Bereich von Effizienzklasse A++ oder sogar nur A+. Geräte der Klasse A oder schlechter dürfen gar nicht mehr in den Handel gelangen.
- Kühlgeräte der Klasse A+++ sind inzwischen bei allen Gerätetypen in der Breite verfügbar. Wählen Sie aus dem Angebot nur ein sparsames Gerät der Klasse A+++.
- Vergleichen Sie die Stromverbräuche. Auch bei Geräten gleicher Energieeffizienzklasse gibt es Unterschiede.

## Stromverbrauch: Kühl-Gefrier-Kombinationen\* im Vergleich



\*Typische Kühl-Gefrier-Kombination mit 215 Liter Kühl- und 90 Liter Gefriervolumen (Standgerät 190 cm hoch)

## Hilfen bei der Geräteauswahl

### Das passende Gerätevolumen

- Jedes Mitglied eines Haushalts benötigt etwa 60 Liter Kühlvolumen. Beim Gefrieren sind es 20 bis 30 Liter pro Person, falls man wenig einfriert.
- Vor dem Kauf sollte man seinen tatsächlichen Bedarf abschätzen. Ein größeres Kühlvolumen bedeutet höhere Stromkosten.

### Der richtige Gerätetyp

- Friert man wenig ein, reicht ein Kühlschrank mit Gefrierfach.
- Betreiben Sie bereits ein Gefriergerät, dann wählen Sie einen Kühlschrank ohne Gefrierfach.
- Gefriertruhen sind circa fünfzehn Prozent sparsamer als Gefrierschränke, benötigen aber mehr Stellfläche.

### Sinnvolle Gerätefunktionen

- Bei Kühl-Gefrier-Kombinationen mit zwei getrennten Kühlkreisläufen lassen sich Kühl- und Gefrierteil einzeln regeln. So kann man im Urlaub das Kühlteil separat abschalten.
- Ein akustisches oder visuelles Warnsignal warnt bei zu hoher Kühltemperatur oder bei geöffneter Tür des Gefrierbereichs.
- Empfehlenswert: außen ablesbare Temperaturanzeige.

### Geräteeigenschaften zur Auswahl

- Bei Geräten mit No-Frost-Funktion und Abtauautomatik wird die Luftfeuchtigkeit aus dem Gefrierraum abgeleitet. Es entfällt das manuelle Abtauen. Sie verbrauchen aber mehr Energie.
- Im Kaltlagerfach (Null-Grad-Zone) bleiben Lebensmittel bis zu dreimal länger frisch – allerdings bei erhöhten Stromkosten.

### Typische Stromverbräuche effizienter Geräte (pro Jahr)

- Kühlschrank ohne Gefrierfach unter 75 kWh
- Kühlschrank mit Gefrierfach unter 100 kWh
- Kühl-Gefrier-Kombination unter 150 kWh
- Gefrierschrank unter 170 kWh
- Gefriertruhe unter 130 kWh

## Geräte finden

Mithilfe der Haushaltsgeräte-Datenbank auf unserer Website können Sie geeignete Kühlgeräte finden und deren Stromverbräuche vergleichen. Dazu erhalten Sie weitere Informationen zum Stromsparen: [www.proklima-hannover.de/privat/stromsparen/](http://www.proklima-hannover.de/privat/stromsparen/)

Daneben gibt die Internetplattform EcoTopTen des Öko-Instituts Empfehlungen zu ganz unterschiedlichen Produktgruppen und stellt Listen von Qualitätsprodukten bereit: [www.ecotop10.de](http://www.ecotop10.de)

## Effizienz lohnt sich

Kühlgeräte der Effizienzklasse A+++ schonen die Umwelt und den Geldbeutel. Zwar sind sie in der Anschaffung meist teurer, dafür fallen jedoch Jahr für Jahr weniger Stromkosten an.

Betrachtet man die Gesamtkosten für Anschaffung und lebenslangen Betrieb (Stromkosten), schneiden effiziente Geräte immer günstiger ab als ineffiziente.

Vielfach hat man bereits nach 5 Jahren die Mehrkosten effizienter Geräte wieder drin. Im Vergleich zum ineffizienten Gerät fallen danach nur noch die weit geringeren Stromkosten an.

Allgemein gilt: Die Stromkosten effizienter Geräte der Klasse A+++ liegen im Vergleich zu gleichwertigen Geräten der Klasse A+ um fast die Hälfte darunter.

### Ineffizientes oder effizientes Kühlgerät\*: Gesamtkosten (Anschaffung plus Stromkosten) im Vergleich

	ineffizientes Gerät	effizientes Gerät
Energieeffizienzklasse	A+	A+++
Investition für die Anschaffung Kosten für Strom in 10 Jahren	550 EUR 870 EUR	800 EUR 450 EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.420 EUR</b>	<b>1.250 EUR</b>

\*Beispielrechnung für eine Kühl-Gefrier-Kombination nach 10 Jahren Betrieb.  
Strompreis: 0,30 Euro/kWh, Verbrauch A+: 290 kWh/Jahr und A+++ : 150 kWh/Jahr